

Niederschrift

über die IX/016. Sitzung
des Haupt-, Personal- und Gleichstellungsausschusses der Stadt Schwerte am

Dienstag, dem 04.07.2017, um 17:00 Uhr
im großen Sitzungssaal, Rathausstr. 31, 58239 Schwerte.

Anwesend:

Bürgermeister

1. Herr Bürgermeister Heinrich Böckelühr

CDU-Fraktion

2. Herr Dieter Böhmer
3. Frau Bianca Dausend
4. Herr Herbert Dieckmann
5. Herr Bernd Krause für Herrn Marco Kordt
6. Herr Klaus-Jürgen Paul
7. Herr Hans-Georg Rehage

SPD-Fraktion

8. Herr Carsten-André Gey
9. Frau Reinhild Hoffmann
10. Herr Simon Lehmann-Hangebrock für Frau Marlies Mette
11. Frau Ursula Meise
12. Frau Angelika Nappert
13. Herr Karl-Friedrich Pautz für Frau Angelika Schröder

Fraktion Die Grünen

14. Herr Bruno Heinz-Fischer für Frau Barbara Stellmacher
15. Frau Andrea Hosang

WfS-Fraktion

16. Herr Jonas Becker ab TOP 6, 17:20 Uhr

Fraktion DIE LINKE.

17. Herr Dieter Reichwald

seitens der Verwaltung die Damen und Herren

- | | | |
|-----|-------------------------|---|
| 18. | Herr Adrian Mork | Fachbereichsleiter IV |
| 19. | Frau Jutta Pentling | Fachdienstleitung 1 |
| 20. | Frau Linda Schmidt | Personalratsvorsitzende |
| 21. | Herr Christian Struwe | Bereichsleitung 10 - Verwaltungsservice - |
| 22. | Herr Hans-Georg Winkler | Erster Beigeordneter |
| 23. | Frau Birgit Wippermann | Gleichstellungsbeauftragte |

Schriftführerin

24. Frau Heidrun Schinnerling

Gäste

- | | | |
|-----|---------------------|---|
| 25. | Frau Roth | Verbraucherzentrale Beratungsstelle Kamen |
| 26. | Herr Schwarzfischer | Verbraucherzentrale Beratung Schwerte |

Die Sitzung wurde

- a) eröffnet um 17:00_Uhr
- b) geschlossen um 18:45 Uhr
- c) unterbrochen von 18:03 Uhr bis 18:13 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Befangenheit
5. Ersatzwahlen **IX/0610**
- 5.1. Ersatzwahlen **IX/0610/1**
- 5.2. Ersatzwahlen **IX/0610/2**
6. Jahresbericht der Verbraucherzentrale Schwerte
Bericht: Herr Schwarzfischer
7. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
8. Personalbericht 2016 **IX/0569**
9. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung
10. Informationen und Anfragen

I. öffentliche Sitzung

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses

Herr Bürgermeister Böckelühr eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt-, Personal- und Gleichstellungsausschusses fest.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Böckelühr erklärt, dass zum TOP 5, Drucks.-Nr.: IX/0610 – Ersatzwahlen – die nachgereichten Ergänzungsvorlagen, Drucks.-Nr.: IX/0610/1 und IX/0610/2 mit beraten werden sollen.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen zur Einwohnerfragestunde vor.

4. Feststellung von Befangenheit

Ein Mitwirkungsverbot nach § 31 GO NRW und § 9 GeschO (Rat und Ausschüsse) liegt nicht vor.

5. Ersatzwahlen Vorlage: IX/0610

Beschlussempfehlung an den Rat:

1.
Als Nachfolger für Frau Angelika Nappert wird

Herr Simon Lehmann-Hangebrock	als stellvertretendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss
-------------------------------	--

benannt.

2.

Als Nachfolgerin für Frau Angelika Nappert wird

Frau Angelika Schröder	als stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat des Kultur- und Weiterbildungsbetrieb
------------------------	--

benannt.

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 15 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

(Herr Bürgermeister Böckelühr ist nicht stimmberechtigt)

5.1. Ersatzwahlen
Vorlage: IX/0610/1

Beschlussempfehlung an den Rat:

Als Nachfolgerin für Herrn Philipp Wilp wird

Frau Sigrid Reihs	als Trägervertreterin im Rat der städtischen Kindertageseinrichtung Villigst „Das Windrat“
-------------------	--

benannt.

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 15 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

(Herr Bürgermeister Böckelühr ist nicht stimmberechtigt)

5.2. Ersatzwahlen
Vorlage: IX/0610/2

Beschlussempfehlung an den Rat:

Als Nachfolger für Frau Marianne Pohle wird

Herr Dieter Pelke	als Vertreter der Stadt Schwerte in das Kuratorium des Friedrich-Krahn-Zentrums
-------------------	---

benannt.

Einstimmig beschlossen

Ja-Stimme/n: 15 Nein-Stimme/n: 0 Enthaltung/en: 0

(Herr Bürgermeister Böckelühr ist nicht stimmberechtigt)

6. Jahresbericht der Verbraucherzentrale Schwerte Bericht: Herr Schwarzfischer

In Vertretung für Frau Angelika Weischer stellen Frau Roth, Beratungsstelle Kamen und Herr Schwarzfischer, Beratungsstelle Schwerte anhand einer Powerpointpräsentation gemeinsam den Jahresbericht der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen zwanzig16 – Beratungsstellen Kamen, Lünnen, Schwerte vor. Im vergangenen Jahr gab es folgende Schwerpunkte, die anschließend von Frau Roth und Herrn Schwarzfischer erörtert werden.

- Telefon/Internet
- Allgemeine Dienstleistungen
- Energie
- Konsumgüter
- Finanzen
- Freizeit

Außerdem informiert Frau Roth über weitere Maßnahmen der Verbraucherzentrale, die für das Jahr 2017 geplant bzw. bereits umgesetzt werden.

Abschließend werden Nachfragen der Ausschussmitglieder bzw. der Verwaltung beantwortet.

Herr Bürgermeister Böckelühr fragt nach dem Sachstand hinsichtlich der Einführung eines neuen Schulfachs „Wirtschaft“ in den Schulen. Es sei wichtig, dass die Thematik Verbraucherbildung seitens der Verbraucherzentrale NRW auf Landesebene an das Schulministerium herangetragen werde.

Frau Roth antwortet, dass es im Interesse der Verbraucherzentrale liege, dass die Thematik „Verbraucherbildung“ mehr Gewicht bekomme und auch im schulischen Bereich Raum einnehmen müsse. Das Alltagswissen über Basics für Verbraucher sei wichtig und notwendig. Es würden diesbezüglich bereits Gespräche zwischen der Geschäftsstelle der Verbraucherzentrale NRW und der Landesregierung stattfinden. Wie und ob die Einbindung der Verbraucherzentrale bezüglich dieser Thematik stattfinden solle, sei zurzeit jedoch noch nicht geklärt.

7. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Wippermann berichtet über nachfolgende Themen und Veranstaltungen:

- Seminar für Väter und Boys Day
- Veranstaltung Frauenmahl am 01.09.2017 in der St. Viktorkirche in Schwerte
- Projekt Schwerter Mitte- Projekte im Rahmen des horizontalen Eröffnungsprozesses
- Projekt Präsentation und Ehrerbietung der in Schwerte geborenen Künstlerin Rosemarie Trockel
- Runder Tisch zu Themen geflüchteter Frauen
In den Frauenräumen startet am 07.07.2017 eine niederschwellige Gruppe für geflüchtete Frauen.
Am 09.09.2017 wird ein WingTsun Kurs für geflüchtete Frauen in Kooperation mit der WingTsun Schule, der AWO und der Gleichstellungsstelle angeboten.
Im Dezember 2017 ist ein WenDo Kurs geplant.

8. Personalbericht 2016 Vorlage: IX/0569

Herr Struwe schlägt vor dem Hintergrund, dass es bereits die 6. Auflage des Personalberichtes sei und sich in der Darstellung relativ wenig verändert habe vor, auf Nachfragen der Ausschussmitglieder zu antworten.

Frau Hosang merkt an, dass auf Seite 12 drei Nullen fehlen. Außerdem fragt sie an, worin im Gesundheitsmanagement die positiven Auswirkungen laut der auf Seite 26 erfolgten Umfragen bestünden.

Herr Struwe antwortet, dass es schwierig festzustellen sei, inwieweit die bisher durchgeführten Maßnahmen letztendlich greifen würden. Er berichtet, dass innerhalb der Verwaltung zusätzlich eine neue halbe Stelle für betriebliche Gesundheitsförderung und Arbeitsschutz eingerichtet worden sei. Herr Struwe führt weiter aus, dass er an einer Zusammenkunft der kreisangehörigen Kommunen beim Kreis Unna teilgenommen habe. Auch die umliegenden Kommunen würden nunmehr damit beginnen, ein betriebliches Gesundheitsmanagement aufzubauen, welches somit ein Thema der kommunalen Zusammenarbeit sei.

Frau Dausend fragt an, warum der prozentuale Anteil der beamteten Männer höher als der der Frauen sei. Außerdem fragt sie an, warum bei den bis 30Jährigen keine Frauen verbeamtet seien.

Herr Struwe weist darauf hin, dass die meisten Beamten der Stadt Schwerte bei der hauptamtlichen Wache beschäftigt seien. Daraus resultiere der höhere Anteil an Männern. Bei der Feuerwehr seien immer noch wesentlich mehr Männer als Frauen beschäftigt. Seit Jahren würden keine Beamten und Beamtinnen im allgemeinen Verwaltungsdienst ausgebildet.

Herr Bürgermeister Böckelühr weist nochmals darauf hin, dass alle interessierten Fraktionen Herrn Struwe zu näheren Erläuterungen des Personalberichtes in ihre Fraktionen einladen könnten.

Der Personalbericht 2016 der Stadt Schwerte wird zur Kenntnis genommen.

9. Bericht gemäß § 5 Zuständigkeitsordnung

Einstellungsmaßnahmen

Herr Struwe berichtet, dass zum 01.07.2017 im Bereich Jugend und Familie (Pflegekinderdienst) eine neue Beschäftigte unbefristet in Vollzeit eingestellt worden sei.

Ebenfalls zum 01.07.2017 sei befristet eine Vertretungskraft als Schwangerschaftsvertretung im Jugendhilfedienst eingestellt worden.

Im Rechtsamt sei zunächst befristet für zwei Jahre in Vollzeit zum 01.07.2017 eine Volljuristin eingestellt worden, für die Nachfolge eines Mitarbeiters, der nunmehr in Pension gehen werde.

Des Weiteren seien unter Beteiligung des Personalrates Auswahlgespräche über drei Stellen im Bereich Soziales, Wohnen und Integration geführt worden. Die Stellen sollen unbefristet besetzt werden; der Besetzungszeitpunkt sei noch nicht detailliert festgelegt, da sich die Bewerberinnen und Bewerber in ungekündigten Beschäftigungsverhältnissen befinden.

Weiterhin finden am 05.07.2017 Vorstellungsgespräche für die Besetzung von zwei extern ausgeschriebenen Stellen im Bereich Hochbau im Bereich Zentrales Immobilienmanagement statt. Zum 01.08.2017 würden fünf weibliche Verwaltungsfachangestellte ihre Ausbildung bei der Stadt Schwerte beginnen. Ebenfalls zum 01.08.2017 würden eine Fachinformatikerin sowie ein Fachinformatiker mit Migrationshintergrund bei der IT ihre Ausbildung beginnen. Zudem läuft zurzeit das Bewerbungsverfahren für die Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten ab 01.08.2018. Die Bewerbungsfrist sei bis zum 17.07.2017 verlängert worden. Bisher seien 18 Bewerbungen (13 weibliche und 5 männliche) eingegangen. Die Auswahltests würden im September 2017 vom Studieninstitut Hagen durchgeführt. Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich Ende Oktober/Anfang November 2017 statt. Der Ausbildungsgang für Brandmeisteranwärterinnen/Brandmeisteranwärter soll zum 01.04.2018 besetzt werden; die Bewerbungsfrist ende am 28.07.2017. Zurzeit lägen 15 Bewerbungen (14 männliche und eine weibliche) vor. Die Auswahlverfahren würden im Herbst 2017 stattfinden.

Herr Bürgermeister Böckelühr fügt ergänzend hinzu, dass sich aufgrund der Ausschreibung für eine Stelle im Bereich der Bauordnung drei Bewerber gemeldet hätten. Nur eine Bewerberin sei der Einladung gefolgt. Im Vorstellungsgespräch habe sich die Bewerberin jedoch als nicht geeignet erwiesen. Die Verwaltung beabsichtige, bei der Vorstellung der Hochbauingenieure am 05.07.2017 nach einem eventuell geeigneten Bewerber für den Bereich Bauordnung zu suchen. Bei einer eventuellen Eignung wolle die Verwaltung dann auf einen dieser Bewerber zurückgreifen. Ansonsten könne die vakante Stelle zunächst nicht besetzt werden.

10. Informationen und Anfragen

Informationen

Es liegen keine Informationen vor.

Anfragen

1. Herr Rehage fragt an, ob für eine gewisse Zeit eine Bindung von städtischen Beamten möglich sei.

Herr Bürgermeister Böckelühr antwortet, dass bezogen auf Beamte eine Bindung rechtswidrig sei, was mittlerweile auch höchstrichterlich entschieden worden sei. Tarifbeschäftigte könnten zivilrechtlich arbeitsvertraglich gebunden werden.

2. Herr Bürgermeister Böckelühr antwortet auf Nachfrage von Herrn Gey, ob durch bessere Bezahlung Beamte länger bei der eigenen Dienststelle gehalten werden könnten, dass vor dem Hintergrund des Stärkungspaktgesetzes NRW keine Möglichkeit gegeben sei.

3. Herr Lehmann-Hangebrock fragt hinsichtlich der Besetzung der Stelle in der Bauordnung, ob bei der Stadt Schwerte ein ähnliches Verfahren in Kooperation mit anderen Städten aus dem Kreis wie bei der Stadt Dortmund implementiert werden könne. Er verweist auf die Seiten 78 und 79 des Koalitionsvertrages der neuen Landesregierung.

Herr Bürgermeister Böckelühr erklärt, er müsse sich erst kundig machen, was die Seiten 78/79 des Koalitionsertrages beinhalten würden und sichert die Beantwortung in der Ratssitzung am 05.07.2017 zu.

Böckelühr
Vorsitzender

Schinnerling
Schriftführerin